

PRESSEMITTEILUNG

Heidelberg, 29. Juni 2017

BBBank spendet Kinderdreiräder an Kindergärten Pusteblume

Die BBBank hat die Kindergärten Pusteblume der Lebenshilfe Heidelberg mit einer großzügigen Sachspende bedacht. Die modernen Dreiräder im Wert von 1.500 Euro wurden von den Kindern der Bären- und der Elefantengruppe bei strahlendem Sommerwetter direkt begeistert in Betrieb genommen.

Einmal im Jahr ist in der Pusteblume Fahrzeugtag. Das heißt: Auf dem abgesperrten Parkplatz können sich die Kinder auf Rädern erproben und sich – inklusive einer extra aufgebauten Tankstelle, Waschstraße, Werkstatt und Erste-Hilfe-Station – einen Eindruck davon verschaffen, wie es sich anfühlt, Verkehrsteilnehmer zu sein. Der ideale Rahmen also, um zum ersten Mal die sechs neuen Dreiräder auszutesten, die von BBBank-Filialdirektor Sebastian Twardawski, Nicole Rosa Fonte Santa, Kundenberaterin bei der BBBank, und Rüdiger Weidner, Bezirksleiter der Debeka aus Eppelheim, übergeben wurden. Den Tipp, die Pusteblume zu unterstützen, bekam Weidner, der im Rahmen einer Kooperation zwischen Debeka und BBBank für die Auswahl der regionalen Förderprojekte zuständig ist, von Kerstin Rost, deren sechsjähriger Sohn die Bärengruppe des Kindergartens besucht.

Die Spende stammt aus den Mitteln des Gewinnsparvereins Südwest. Gewinnsparen ist eine Lotterie, an der man mit fünf Euro pro Monat und Los teilnehmen und unterschiedliche Preise gewinnen kann. Vier Euro werden angespart und kurz vor Jahresende an die Gewinnsparer zurückgezahlt. Mit dem Auslosungsbetrag von einem Euro unterstützt jedes Los einen gemeinnützigen Zweck – in diesem Fall die inklusiven und integrativen Kindergärten Pusteblume.

„Wir freuen uns sehr über die Spende. Gerade für die von uns betreuten Kinder mit einer körperlichen Behinderung sind die stabilen Dreiräder toll geeignet und dass man auf den Rädern auch zu zweit fahren kann, fördert nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern macht den Kindern auch einfach riesig Spaß“, so Valentina Schenk, die Leiterin der Kindergärten Pusteblume.

PRESSEKONTAKT:

Katrin Kanellos

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lebenshilfe Heidelberg e.V.

Tel.: (06221) 339 23-13

E-Mail: katrin.kanellos@lebenshilfe-heidelberg.de

Geschäftsstelle
Heidelberger Werkstätten
Integrative Kindergärten Pusteblume
Wohnverbund
Offene Hilfen

Heinrich-Fuchs-Str. 73
Freiburger Straße 2
Freiburger Straße 2a
Freiburger Straße 70
Heinrich-Fuchs-Straße 73

69126 Heidelberg
69126 Heidelberg
69126 Heidelberg
69126 Heidelberg
69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 33 92 30
Telefon: (06221) 3 49 00
Telefon: (06221) 30 23 25
Telefon: (06221) 3 41 60
Telefon: (06221) 33 92 30

Foto:



Download dieses Fotos unter: <http://bit.ly/2ultc8h>

Über die Kindergärten Pustebume

Wir sind ein Kindergarten für alle Kinder in drei Häusern. Das schwerst mehrfachbehinderte Kind findet bei uns seinen Platz genauso wie ein nicht behindertes Kind. In den "Schulkindergarten" können wir unterschiedlich behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder aufnehmen.

Unser Leitspruch lautet: „Wir wollen gemeinsam freudig wachsen und uns entfalten, so verschieden wir auch sind“. Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich an den Bedürfnissen aller Kinder und berücksichtigt deren spezielle Lebenssituation. Zurzeit gibt es 15 Gruppen mit insgesamt rund 150 Kindern in drei Häusern, rund 70 davon mit speziellen Bedürfnissen im geistigen, körperlichen und/oder emotionalen Bereich. Träger der Einrichtung ist die Lebenshilfe Heidelberg, die bereits 1961 die erste Sonderkindertagesstätte für geistig behinderte Kinder in Kirchheim eröffnete.

Über die Lebenshilfe Heidelberg e.V.:

Am 11. April 1961 wurde die Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind e. V. Ortsvereinigung Heidelberg gegründet. Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig und als gemeinnützig anerkannt. Seine Aufgabe ist es, alle Maßnahmen und Einrichtungen zu fördern, die eine wirksame Lebenshilfe für Menschen aller Altersstufen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und ihre Angehörigen bedeuten. Etwa 800 Menschen vor allem aus der Stadt Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis profitieren vom Beratungs-, Betreuungs- und Versorgungsnetz der Lebenshilfe Heidelberg – in den integrativen Kindergärten Pustebume, bei den Heidelberger Werkstätten, beim Wohnverbund oder bei den Offenen Hilfen.